

# Cooler Ballspiele – Schlägis: Street Racket

«Street Racket» basiert auf langen, kontrollierten und flüssigen Ballwechseln und einer Vielzahl von Anwendungsformen und Variationen. Es ist ein idealer Einstieg in die Rückschlagspiele. Jede Person wird ihrem Niveau entsprechend spielerisch gefördert und gefordert. Ausgehend von den Grundregeln können die Spielenden neue, kreative Formen erfinden und sich mit der Spielentwicklung auseinandersetzen.

→ [Spielformen «Street Racket»](#)

«Street Racket» ist ein Paradebeispiel dafür, wie aus der Not eine Tugend entsteht: Das Gründerehepaar Rahel und Marcel Straub engagierte sich 2015 für den Schulsport in einem Entwicklungsland, um Tischtennis einzuführen. Vor Ort realisierten sie, dass es keine Tische gab. Deshalb zeichneten sie kurzerhand die Umrisse eines Tisches mit Kreide oder Farbe auf dem Boden. Daraus entwickelte sich schliesslich «Street Racket».

## Spielidee/Regeln

Das Spielfeld besteht aus drei aneinandergereihten Quadraten (Standardgrösse 2 × 2 m), wobei das mittlere Quadrat überspielt werden muss. Feldgrösse kann dem Raumangebot flexibel angepasst werden.

Ein Einzelfeld besteht grundsätzlich aus 3 in einer Linie angeordneten Quadraten. In einem Einzelfeld sind Übungen zu zweit, Doppelpartien, Spiele in grösseren Gruppen und auch der beliebte Rundlauf möglich.

Ein Kreuzfeld besteht aus zwei sich überkreuzenden Einzelfeldern. Das Kreuzfeld kann vielfältig genutzt werden. Es kann als zwei parallele, voneinander unabhängige Einzelfelder dienen oder die zwei Spielfelder werden kombiniert. So gibt es

Wichtigste Regeln:

- Der Ball darf nicht nach unten gespielt werden (kein «Smash»)
- Der Ball darf nicht direkt aus der Luft genommen werden (kein «Volley»)
- Die Anzahl der Personen, die Feldgrössen und die Anzahl der Spielfelder sowie die Spielrichtung sind beliebig variierbar. Dies ermöglicht eine kreative Spielentwicklung mit sehr vielen Spielformen.

→ [Offizielle Spielregeln](#)

## Eignung

«Street Racket» ist ein Rückschlagspiel für alle, immer und überall. Mit ein paar wenigen Linien ist das Spielfeld auf dem Boden markiert. «Street Racket» wird draussen und drinnen auf allen Alters- und Niveaustufen gespielt.

Dank dem Fokus auf die Hand-Auge Koordination – und nicht auf Kraft und nur bedingt auf Schnelligkeit – eignet es sich hervorragend für das gemeinsame Spiel beider Geschlechter und über verschiedene Generationen hinweg. «Street Racket» ist ideal für eine bewegte Schule (Unterricht, Pausen, Lernen in Bewegung, Sporttage und andere Anlässe), für den Vereinssport oder auch für mehr Bewegung im Quartier mit Freunden, Familie und Nachbarschaft.

## Material

- **Offizielle «Street Racket»-** oder andere Schläger
- Softball (der offizielle «Street Racket»-Softball ist robust und gleichzeitig weich)
- Schläger können auch **selber hergestellt** werden
- Kreide, Spray, Klebeband oder Hütchen zur Feldmarkierung

→ [Material bestellen](#)

## Sicherheit

Die flüssigen und in der Regel sehr kontrollierten Bewegungsabläufe sorgen für ein sehr sicheres und rhythmisches Spiel. Da es sich beim Spielfeld lediglich um Linien auf einer ebenen Fläche handelt, gibt es keine Stolperfallen. Zudem besteht dank der individuell steuerbaren Intensität kaum Verletzungspotenzial. Jede Person bindet sich nach ihren eigenen Möglichkeiten ins Spiel ein.

---

Quelle: Marcel Straub, Street Racket



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Sport BASPO**